



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 22.03.2023

Anwesend

- Vorsitz

Günter Beck
Nino Haase

- Verwaltung

Manuela Matz
Dr. Eckart Lensch
Janina Steinkrüger
Marianne Grosse
Volker Hans

- Stadtratsmitglieder

Tim Avemarie-Scharmann
Andreas Behringer
Marita Boos-Waidosch
Kerstin Bub
Dr. Franziska Conrad
Maurice Conrad
David Dietz
Dr. Matthias Dietz-Lenssen
Erik Donner
Christine Eckert
Fabian Ehmann, MdL
Sabine Flegel
Thomas Gerster
Alexandra Gill-Gers
Ursula Groden-Kranich
Klaus Hafner
Gunther Heinisch
Ansgar Helm-Becker
Ludwig Holle
Dr. Brian Huck
Kamil Ivecen
Ruth Jaensch
Martin Kinzelbach
Dr. Wolfgang Klee
Johannes Klomann
Daniel Köbler, MdL
Sylvia Köbler-Gross
Martina Kracht
Ellen Kubica

Marcel Kühle (ab Punkt 21)
Arne Kuster
Karsten Lange
Myriam Lauzi
Manfred Lippold
Dr. Eleonore Lossen-Geißler
Martin Malcherek
Carmen Mauerer
Lothar Mehlhose
Dr. Claudius Moseler
Daiana Neher
David Nierhoff
Anette Odenweller
Tupac Orellana
Dr. Rupert Röder
Torsten Rohe
Christin Sauer
Jana Schmöller
Hannsgeorg Schöning
Claudia Siebner
Norbert Solbach
Stephan Stritter
Erwin Stufler
Dr. Peter Tress
Mareike von Jungenfeld
Cornelia Willius-Senzer, MdL
Dagmar Wolf-Rammensee
Daniela Zaun
Christine Zimmer

- Schriftführung

Natalie Bauernschmitt

Entschuldigt fehlen

Natascha Bauer-Bertram
Leonie Sayer

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung von Oberbürgermeister Nino Haase

TEIL I

Anfragen

2. Subventionierung des 49-Euro-Tickets (DIE LINKE)
Vorlage: 0152/2023
3. Grundstücksveräußerungen durch die Mainzer Stadtwerke AG (CDU)
Vorlage: 0169/2023
4. Kosten von Strom und Gas (CDU)
Vorlage: 0170/2023
5. Wasserpreise der Mainzer Stadtwerke (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0184/2023
6. Situation in den Sekretariaten der Mainzer Schulen (ÖDP)
Vorlage: 0202/2023
7. Brand in Draiser Container-Kita „Am Waldweg“ (CDU)
Vorlage: 0407/2023
8. Schulsozialarbeit – auch am künftigen Gymnasium Mombach (SPD)
Vorlage: 0419/2023
9. Relaunch der Website der Landeshauptstadt Mainz (SPD)
Vorlage: 0420/2023
10. Mainz als Standort der Stiftung Wissenschaftsjournalismus (SPD)
Vorlage: 0421/2023
11. Open Data in Mainz (SPD)
Vorlage: 0422/2023
12. Ende der Einrichtungsbezogenen Impfpflicht (AfD)
Vorlage: 0423/2023
13. Runde Tische und Arbeitsgruppen der Stadt Mainz (AfD)
Vorlage: 0424/2023

14. Azubi-Wohnheim und -Wohngemeinschaften (DIE LINKE)
Vorlage: 0426/2023
15. Reit- und Zugpferde während Fastnachtsumzügen (DIE LINKE)
Vorlage: 0428/2023
16. Immobilienmesse Expo Real (DIE LINKE)
Vorlage: 0429/2023
17. Verhinderung von Strom- und Gassperren (DIE LINKE)
Vorlage: 0430/2023
18. Mittagsessen für Ganztagschülerinnen und -schüler (ÖDP)
Vorlage: 0431/2023
19. Lärmschutzwand Mainz-Laubenheim (ÖDP)
Vorlage: 0432/2023
20. Zukunft der Mainzer Kinolandschaft (DIE LINKE)
Vorlage: 0433/2023
21. Baumfällungen Gymnasium Mombach (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0434/2023
22. Ausbau Fahrradverleihstationen am Hauptbahnhof (CDU)
Vorlage: 0435/2023
23. Auslastung beim ÖPNV (CDU)
Vorlage: 0437/2023
24. Barrierefreie Spielplätze (CDU)
Vorlage: 0438/2023
25. Fassadenbegrünung städtischer Gebäude (CDU)
Vorlage: 0439/2023
26. Maßnahmen gegen illegale Graffiti (CDU)
Vorlage: 0440/2023
27. Parksituation in der Georg-Fahrbach-Straße (CDU)
Vorlage: 0441/2023
28. Straßenbahnunfälle verhindern (CDU)
Vorlage: 0442/2023
29. Werbeanzeige zur Oberbürgermeisterwahl (ÖDP)
Vorlage: 0443/2023

30. Niedrigschwelliger Zugang zu kulturellen Einrichtungen in Mainz (FDP)
Vorlage: 0444/2023
31. Neuaufnahme von Geflüchteten in der Stadt Mainz (FDP)
Vorlage: 0445/2023
32. Fachkräfte-Kampagne des Landes RLP zur Gewinnung von Erzieherinnen und Erziehern für den wachsenden Bedarf in Kitas - Auswirkungen auf die Personalsituation in der Stadt Mainz (FDP)
Vorlage: 0446/2023
33. Sachstand zur Gründung einer Internationalen Schule in Mainz (FDP)
Vorlage: 0447/2023
34. Verbesserung des Radwegenetzes (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0448/2023
35. Mobile Retter System (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0449/2023
36. Stand Rückbau Hochbrücke (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0450/2023
37. Unterschiedliche Eingruppierung kommunaler Beschäftigter und Beschäftigter kommunaler Unternehmen (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0451/2023
38. Scientology in Mainz (PIRATEN & VOLT)
Vorlage: 0452/2023
39. Bleichenviertel (DIE PARTEI)
Vorlage: 0453/2023
40. Bushaltestelle Oppenheimer Straße (DIE PARTEI)
Vorlage: 0454/2023
41. Fragestunde

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

42. Schluss- und Tätigkeitsbericht 2022 des Revisionsamtes
Vorlage: 0271/2023

43. Haushaltsangelegenheiten
- 43.1. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 0158/2023
- 43.2. Gutenberg-Museum, Interimsunterbringung NHM;
hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 4.258.875 € im
Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 0237/2023
- 43.3. „Schulstandort Mombach – Gymnasium“;
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2023 beim
Projekt „Schulstandort Mombach – Gymnasium“ (7.000951) für das
Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 2.050.000 €
Vorlage: 0221/2023
- 43.4. Übertragung von Haushaltsausgaberesten aus dem Haushaltsjahr 2022 nach 2023
Vorlage: 0224/2023
- 43.5. Verbindung Bahnhof Römisches Theater - Oberstadt;
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 657.409 € für das
Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 0229/2023
44. Wirtschaftliche Beteiligungen
- 44.1. Rheingoldhalle Verwaltungs GmbH;
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2021
Vorlage: 1753/2022
- 44.2. Rheingoldhalle GmbH & Co. KG;
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2021
Vorlage: 1754/2022
- 44.3. Rheinhessen Standort Marketing GmbH;
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Vorlage: 0210/2023
- 44.4. Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Vorlage: 0089/2023
- 44.5. Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG;
hier: Wirtschaftsplanung 2023
Vorlage: 0242/2023
- 44.6. Mainzer Bürgerhäuser Verwaltungsgesellschaft mbH;
hier: Wirtschaftsplanung 2023
Vorlage: 0287/2023

- 44.7. in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration (in.betrieb);
hier: Einbringung der sämtlichen städtischen Anteile an der in.betrieb in die
Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (ZBM);
Vorlage: 0300/2023
- 44.8. Unternehmensgruppe Mainzer Stadtwerke;
hier: Finanzielle Stärkung der Mainzer Stadtwerke AG und der Mainzer
Verkehrsgesellschaft mbH aus dem Haushalt der Stadt Mainz
Vorlage: 0352/2023
- 44.9. Gründung einer kommunalen Abfallwirtschaft der Stadt Mainz und des
Landkreises Mainz-Bingen AöR;
hier: Neue Beschlussfassung über den Satzungstext der gemeinsamen AöR und
der Errichtungsvereinbarung
Vorlage: 0244/2023
45. Kofinanzierung der Substitutionsambulanz des Landkreis Mainz-Bingen durch die
Stadt Mainz im Rahmen einer Zuwendungsvereinbarung.
Vorlage: 0199/2023
46. „Konzept der Landeshauptstadt Mainz zur Betreuung und Unterstützung
wohnungsloser und von Wohnungsverlust bedrohter Menschen in ihrer individuellen
Lebenssituation“
Vorlage: 0205/2023
47. Finanzierung des Projektes „LerchenWiege“ – Ein elternunterstützendes Angebot auf
dem Lerchenberg durch die Stadt Mainz im Rahmen einer Zuwendungsvereinbarung
hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2023/2024
Vorlage: 0222/2023
48. Jugendpflegeetat - Änderungen der Zuschussrichtlinien
Vorlage: 0201/2023
49. Zweite Fortschreibung der Datenblätter zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
(Stadt Mainz)
Vorlage: 0081/2023
50. Verlängerung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Straße An der Kirchenpforte in
Mainz-Bretzenheim
Vorlage: 0256/2023
51. Sanierung Adenauer-Ufer, Erweiterung 2. Bauabschnitt
Vorlage: 0216/2023
52. Wirtschaftsplan 2023 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz
Vorlage: 0251/2023

53. Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz zum Finanzplan 2022-2026
Vorlage: 0249/2023
54. Kulturbäckerei | Soziokulturelles Zentrum in der ehemaligen Kommissbrotbäckerei;
hier: Zielvorgaben der Verwaltung für den Kulturbäckerei e. V. im Doppelhaushalt 2023/2024
Vorlage: 0238/2023
55. Zukünftige Mainzer Stadtbibliothek und zukünftiges Haus der Geschichte;
hier: Weiterführung und Konkretisierung der jeweiligen Planungen
Vorlage: 0236/2023
56. Bebauungsplanentwurf "Ludwigsburger Straße (H 101)";
hier: - Erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0217/2023

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

57. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
Vorlage: 0002/2023
58. Einwohnerfragestunde [ca. 17:00 Uhr]
59. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 17:30 Uhr]

b) nicht öffentlich

60. Vertragsangelegenheit
61. Personalangelegenheit
62. Grundstücksangelegenheiten
63. Vergabeangelegenheit

Der Vorsitzende eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Bürgermeister Beck führt aus, dass die heutige Sitzung des Stadtrates erneut live übertragen wird. Abrufbar ist die Livestream-Übertragung auf der Internetseite unter www.mainz.de/stadtrat-live. Die Mitglieder des Rates wurden gesondert auf die Art und den Umfang der Datenerhebung hingewiesen. Die Möglichkeit der Veröffentlichung einer Stadtratssitzung ist durch § 2 der Hauptsatzung gegeben. Die Stadtratssitzung wird ebenfalls im Gewölbesaal auf einem großen Bildschirm per Livestream übertragen, sodass die Gäste im Anschluss an die Amtseinführung auch von dort aus die Möglichkeit haben, die Sitzung weiter zu verfolgen. Zudem erhebt der Rat keine Einwendungen gegen Foto- und Videoaufnahmen während der Sitzung.

Der Tagesordnung in der zuvor beschriebenen Form stimmt der Stadtrat einstimmig zu.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung von Oberbürgermeister Nino Haase

Nach offizieller Eröffnung der Stadtratssitzung, begrüßt Herr Bürgermeister Beck alle Gäste aus Politik, Wirtschaft, Glaubensgemeinschaften und öffentlichem Leben. In seiner Rede gratuliert er Herrn Oberbürgermeister Haase zur gewonnenen Direktwahl und wünscht ihm eine gute und erfolgreiche Amtszeit im Interesse der Stadt Mainz.

Im Anschluss hieran überbringt Herr Michael Ebling, Minister des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz, Herrn Oberbürgermeister Haase die Glückwünsche der Landesregierung. Er bringt seine Hoffnung auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Landeshauptstadt und der Landesregierung zum Ausdruck.

Die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des direkt gewählten Oberbürgermeisters der Stadt Mainz, Herrn Nino Haase, durch Herrn Bürgermeister Beck erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Symbolisch wird dieser Akt vollzogen, indem Herr Bürgermeister Beck Herrn Oberbürgermeister Haase die Amtskette umhängt.

Herr Oberbürgermeister Haase übernimmt den Vorsitz und spricht in seiner nun folgenden Antrittsrede die Ziele seiner künftigen Arbeit an. Abschließend dankt der Oberbürgermeister dem Blsorchester-Ensemble "Cornelius Winds" des Peter-Cornelius-Konservatoriums Mainz für die musikalische Gestaltung der Ratssitzung.

TEIL I

Anfragen

Punkt 2 **Subventionierung des 49-Euro-Tickets (DIE LINKE)**
Vorlage: 0152/2023

Frau Beigeordnete Steinkrüger nimmt die Anregungen von Frau Mauerer zu Frage 3.4 auf und wird diese in der Verwaltung besprechen.

Punkt 3 **Grundstücksveräußerungen durch die Mainzer Stadtwerke AG (CDU)**
Vorlage: 0169/2023

Herr Bürgermeister Beck sagt zu, die Nachfrage von Herrn Holle mit den Mainzer Stadtwerken zu klären, da deren Aufsichtsrat das zuständige Gremium sei.

Punkt 4 **Kosten von Strom und Gas (CDU)**
Vorlage: 0170/2023

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Herrn Bürgermeister Beck zur Kenntnis.

Punkt 5 **Wasserpreise der Mainzer Stadtwerke (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0184/2023

Herr Stufler fragt nach der Höhe der Entlastung der Bürger:innen bzw. Kund:innen. Herr Bürgermeister Beck sagt zu, eine Antwort nachzureichen.

Punkt 6 **Situation in den Sekretariaten der Mainzer Schulen (ÖDP)**
Vorlage: 0202/2023

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen von Herrn Dr. Moseler zur vorgelegten Antwort der Verwaltung.

Punkt 7 **Brand in Draiser Container-Kita „Am Waldweg“ (CDU)**
Vorlage: 0407/2023

Nachfragen von Frau Siebner werden durch Frau Beigeordnete Grosse beantwortet.

Punkt 8 **Schulsozialarbeit – auch am künftigen Gymnasium Mombach (SPD)**
Vorlage: 0419/2023

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 9 **Relaunch der Website der Landeshauptstadt Mainz (SPD)**
Vorlage: 0420/2023

Herr Donner fragt nach, welches Content-Management-System zukünftig zum Einsatz kommen soll. Herr Oberbürgermeister Haase sagt eine schriftliche Antwort zu.

Punkt 10 **Mainz als Standort der Stiftung Wissenschaftsjournalismus (SPD)**
Vorlage: 0421/2023

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Matz ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 11 **Open Data in Mainz (SPD)**
Vorlage: 0422/2023

Herr Donner fragt nach dem zeitlichen Horizont der Umsetzung des Open-Data-Portals. Herr Oberbürgermeister Haase sagt zu, die Antwort nachzureichen.

Punkt 12 **Ende der Einrichtungsbezogenen Impfpflicht (AfD)**
Vorlage: 0423/2023

Zu der von Herrn Oberbürgermeister Haase vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 13 **Runde Tische und Arbeitsgruppen der Stadt Mainz (AfD)**
Vorlage: 0424/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 14 **Azubi-Wohnheim und -Wohngemeinschaften (DIE LINKE)**
Vorlage: 0426/2023

Herr Oberbürgermeister Haase teilt die Bedenken von Herrn Orellana zum Thema Azubi-Wohnheime.

Punkt 15 **Reit- und Zugpferde während Fastnachtsumzügen (DIE LINKE)**
Vorlage: 0428/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 16 **Immobilienmesse Expo Real (DIE LINKE)**
Vorlage: 0429/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 17 **Verhinderung von Strom- und Gassperren (DIE LINKE)**
Vorlage: 0430/2023

Herr Orellana stellt Nachfragen zur vorliegenden Antwort der Verwaltung, die durch Herrn Beigeordneten Dr. Lensch beantwortet werden.

Punkt 18 **Mittagsessen für Ganztags Schülerinnen und -schüler (ÖDP)**
Vorlage: 0431/2023

Herr Beigeordneter Dr. Lensch beantwortet Nachfragen, die von Frau Wolf-Rammensee zur Antwort der Verwaltung gestellt werden.

Punkt 19 **Lärmschutzwand Mainz-Laubenheim (ÖDP)**
Vorlage: 0432/2023

Zu der von Frau Beigeordneter Steinkrüger vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 20 **Zukunft der Mainzer Kinolandschaft (DIE LINKE)**
Vorlage: 0433/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 21 **Baumfällungen Gymnasium Mombach**
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0434/2023

Auf Nachfragen von Herrn Nierhoff geht Frau Beigeordnete Grosse ein.

Punkt 22 **Ausbau Fahrradverleihstationen am Hauptbahnhof (CDU)**
Vorlage: 0435/2023

Frau Groden-Kranich fragt, wieso Kinderräder logistisch im Betrieb nicht darstellbar seien und ob sich die Verwaltung ein deutlich ausgeweitetes Angebot eines Fahrradparkhauses, vergleichbar zur Stadt Münster, vorstellen könne. Frau Beigeordnete Steinkrüger sagt zu, bei meinRad nachzufragen.

Punkt 23 **Auslastung beim ÖPNV (CDU)**
Vorlage: 0437/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 24 **Barrierefreie Spielplätze (CDU)**
Vorlage: 0438/2023

Herr Holle stellt Nachfragen, die von Frau Beigeordneter Steinkrüger beantwortet werden.

Punkt 25 **Fassadenbegrünung städtischer Gebäude (CDU)**
Vorlage: 0439/2023

Herr Solbach regt an, einmal jährlich über die umgesetzten Maßnahmen zu berichten. In Abstimmung mit Frau Beigeordneter Grosse, sagt Frau Beigeordnete Steinkrüger zu, in den zuständigen Ausschüssen darüber berichten zu wollen.

Punkt 26 **Maßnahmen gegen illegale Graffiti (CDU)**
Vorlage: 0440/2023

Frau Groden-Kranich teilt mit, dass aktuell mehrere private, als auch öffentliche Gebäude im Stadtteil Hechtsheim von Graffiti-Schmierereien betroffen seien und bittet die Verwaltung sich diesem Thema anzunehmen. Frau Beigeordnete Grosse nimmt dies zur Kenntnis.

Punkt 27 **Parksituation in der Georg-Fahrbach-Straße (CDU)**
Vorlage: 0441/2023

Frau Beigeordnete Steinkrüger antwortet auf Nachfrage von Herrn Gerster, dass der Verwaltung bekannt sei, dass es sich bei der genannten Straße um eine Stichstraße für Anwohnende handele. Weiterhin werde die Verwaltung die Möglichkeit zur Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches prüfen.

Punkt 28 **Straßenbahnunfälle verhindern (CDU)**
Vorlage: 0442/2023

Zu der von Frau Beigeordneter Steinkrüger vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 29 **Werbeanzeige zur Oberbürgermeisterwahl (ÖDP)**
Vorlage: 0443/2023

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Haase zur Kenntnis.

Punkt 30 **Niedrigschwelliger Zugang zu kulturellen Einrichtungen in Mainz (FDP)**
Vorlage: 0444/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 31 **Neuaufnahme von Geflüchteten in der Stadt Mainz (FDP)**
Vorlage: 0445/2023

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 32 **Fachkräfte-Kampagne des Landes RLP zur Gewinnung von Erzieherinnen und Erziehern für den wachsenden Bedarf in Kitas – Auswirkungen auf die Personalsituation in der Stadt Mainz(FDP)**
Vorlage: 0446/2023

Frau Willius-Senzer fragt nach, ob es zutreffend sei, dass es bis zu sechs Monate dauere, bis Bewerber:innen zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen würden. Herr Oberbürgermeister Haase verneint dies und sagt zu, die Angelegenheit nochmals verwaltungsseitig zu prüfen.

Punkt 33 **Sachstand zur Gründung einer Internationalen Schule in Mainz (FDP)**
Vorlage: 0447/2023

Herr Oberbürgermeister Haase sagt zu, die Fragen von Frau Willius-Senzer hinsichtlich der Gespräche mit anderen Anbieter:innen und der Abfrage bei der Wirtschaft nach den konkreten Bedarfen schriftlich nachzureichen.

Punkt 34 **Verbesserung des Radwegenetzes (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0448/2023

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 35 **Mobile Retter System (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0449/2023

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 36 **Stand Rückbau Hochbrücke (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0450/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Steinkrüger liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 37 **Unterschiedliche Eingruppierung kommunaler Beschäftigter und Beschäftigter kommunaler Unternehmen (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0451/2023

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 38 **Scientology in Mainz (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0452/2023

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 39 **Bleichenviertel (DIE PARTEI)**
Vorlage: 0453/2023

Zu der von Frau Beigeordneter Grosse vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 40 **Bushaltestelle Oppenheimer Straße (DIE PARTEI)**
Vorlage: 0454/2023

Frau Beigeordnete Steinkrüger verweist bei der Beantwortung der Nachfrage von Frau Zaun auf datenschutzrechtliche Gründe, weshalb sie sich an das zuständige Fachamt wenden könne.

Punkt 41 **Fragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 42 **Schluss- und Tätigkeitsbericht 2022 des Revisionsamtes**
Vorlage: 0271/2023

Der Rechnungsprüfungsausschuss und der Stadtrat nehmen den Schluss- und Tätigkeitsbericht 2022 des Revisionsamtes ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zur Kenntnis. Der Bericht schildert die wesentlichen positiven und negativen Feststellungen und schafft Transparenz über die Arbeit des Revisionsamtes in der Landeshauptstadt Mainz.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 23.02.2023.

Punkt 43 **Haushaltsangelegenheiten**

Punkt 43.1 **1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023**
Vorlage: 0158/2023

Der Stadtrat nimmt den beiliegenden Verwaltungsentwurf zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Landeshauptstadt Mainz für das Haushaltsjahr 2023 zuzustimmen.

Die Verwaltung wird gleichzeitig ermächtigt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 20.01.2023.

Punkt 43.2 **Haushaltsangelegenheit;**
Gutenberg-Museum, Interimsunterbringung NHM
Hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von 4.258.875 €
im Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 0237/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Bereitstellung der überplanmäßigen Mittel in Höhe von 4.258.875 € beim Projekt „Gutenberg-Museum, Interimsunterbringung NHM“ 7.001179.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.02.2023.

Punkt 43.3 **Haushaltsangelegenheit;**
„Schulstandort Mombach – Gymnasium“
Hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2023
beim Projekt „Schulstandort Mombach – Gymnasium“ (7.000951) für
das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 2.050.000 €
Vorlage: 0221/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die überplanmäßige Mittelbereitstellung beim Projekt „Schulstandort Mombach – Gymnasium“ für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 2.050.000 € vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2023/2024.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.02.2023.

Punkt 43.4 **Übertragung von Haushaltsausgaberesten aus dem Haushaltsjahr 2022**
nach 2023
Vorlage: 0224/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, die in der Anlage 1 aufgeführten Ansätze aus dem Haushaltsjahr 2022 für übertragbar zu erklären.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen sowie der Stadtrat nehmen von den kraft Gesetz übertragbaren Ansätzen aus dem Haushaltsjahr 2022 gemäß der Anlage 2 Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.02.2023.

Punkt 43.5 **Haushaltsangelegenheiten**
Verbindung Bahnhof Römisches Theater - Oberstadt
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 657.409 € für
das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 0229/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligung empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe 657.409 € für die Maßnahme „Verbindung Bahnhof Römisches Theater – Oberstadt“ vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes 2023 durch die ADD.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 10.02.2023.

Punkt 44 **Wirtschaftliche Beteiligungen**

Es wird darauf hingewiesen, dass Stadtratsmitglieder, die Funktionen in Aufsichtsräten wahrnehmen, an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teilnehmen.

Punkt 44.1 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheingoldhalle Verwaltungs GmbH**
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2021
Vorlage: 1753/2022

Nach Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der CONCEPT Renkes & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2021 empfiehlt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und beschließt der Stadtrat ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. die Feststellung des Jahresabschlusses der Rheingoldhalle Verwaltungs-GmbH für das Geschäftsjahr 2021 mit einer Bilanzsumme i.H.v. 66.459,38 € und einen Jahresüberschuss i.H.v. 1.930,01 €,
2. den Ergebnisverwendungsvorschlag, den Jahresüberschuss 2021 i.H.v. 1.930,01 € auf neue Rechnung vorzutragen,
3. die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.12.2022.

Punkt 44.2 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Rheingoldhalle GmbH & Co. KG**
hier: Jahresabschluss zum 31.12.2021
Vorlage: 1754/2022

Nach Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der CONCEPT Renkes & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2021 empfiehlt der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und beschließt der Stadtrat ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen:

1. die Feststellung des Jahresabschlusses der Rheingoldhalle GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2021 mit einer Bilanzsumme i.H.v. 22.062.500,90 € und einem Jahresfehlbetrag i.H.v. 476.850,59 €,
2. die Verrechnung des Jahresfehlbetrages 2021 i.H.v. 476.850,59 € mit den Ergebniskonten der Gesellschafter,
3. die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.12.2022.

Punkt 44.3 **Wirtschaftliche Beteiligungen: Rheinhessen Standort Marketing GmbH**
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Vorlage: 0210/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan der Rheinhessen Standortmarketing GmbH für das Wirtschaftsjahr 2023 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.01.2023.

Punkt 44.4 **Wirtschaftliche Beteiligungen: Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH**
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023
Vorlage: 0089/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan der GVG für das Wirtschaftsjahr 2023 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.01.2023.

Punkt 44.5 **Wirtschaftliche Beteiligungen: Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG**
hier: Wirtschaftsplanung 2023
Vorlage: 0242/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt mehrheitlich:

Dem Wirtschaftsplan der Mainzer Bürgerhäuser GmbH & Co. KG für das Jahr 2023 und der Mittelfristplanung bis 2027 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.03.2023.

Punkt 44.6 **Wirtschaftliche Beteiligungen: Mainzer Bürgerhäuser Verwaltungsgesellschaft mbH**
hier: Wirtschaftsplanung 2023
Vorlage: 0287/2023

Dem Wirtschaftsplan der Mainzer Bürgerhäuser Verwaltungsgesellschaft mbH für das Jahr 2023 und der Mittelfristplanung bis 2027 wird mehrheitlich zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 24.02.2023.

Punkt 44.7 **Wirtschaftliche Beteiligungen; in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration (in.betrieb);**
Einbringung der sämtlichen städtischen Anteile an der in.betrieb in die Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (ZBM);
Vorlage: 0300/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig

1. die Übertragung aller städtischen Gesellschaftsanteile an der in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration auf die Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH,

2. die Neufassung des Gesellschaftsvertrages der in.betrieb gGmbH Gesellschaft für Teilhabe und Integration gemäß dem in der Anlage beigefügten Entwurf vorbehaltlich der Bescheinigung einer kommunalaufsichtsbehördlichen Unbedenklichkeit und Vornahme redaktioneller Änderungen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.02.2023.

Punkt 44.8 **Wirtschaftliche Beteiligungen; Unternehmensgruppe Mainzer Stadtwerke**
hier: Finanzielle Stärkung der Mainzer Stadtwerke AG und der Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH aus dem Haushalt der Stadt Mainz
Vorlage: 0352/2023

Herr Kuster (AfD) beantragt Einzelabstimmung zu den in der Vorlage zu beschließenden Punkten. Der Stadtrat beschließt:

1. die außerplanmäßige Bereitstellung von 2 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2023 bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt im Teilhaushalt Amt 61 als Investitionszuschuss zum Erwerb von Wasserstoffbussen, (mehrheitliche Zustimmung)
2. die außerplanmäßige Bereitstellung von 12 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2024 bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt im Teilhaushalt Amt 61 als Investitionszuschuss zur Ersatzbeschaffung von Straßenbahnen, (Zustimmung ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen)
3. die außerplanmäßige Bereitstellung von 500.000 Euro im Haushaltsjahr 2023 bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt im Teilhaushalt Amt 61 als Investitionszuschuss zur Einrichtung eines Ladelastmanagements für die Elektrobusse, (Zustimmung ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen)
4. die außerplanmäßige Bereitstellung von 1,8 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2023 und 1,4 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2024 im Teilhaushalt Amt 61 bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt für die Einrichtung von digitalen Haltestellen, (Zustimmung ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen)
5. die außerplanmäßige Bereitstellung von 500.000 Euro im Haushaltsjahr 2023 bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt im Teilhaushalt Amt 61 als Investitionszuschuss zur Einrichtung eines WLAN in den Bussen und Straßenbahnen (Zustimmung ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen)
6. die außerplanmäßige Bereitstellung von 4,8 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2024 im Teilhaushalt Amt 61 bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt zum Ausbau des Straßenbahnnetzes, (einstimmige Zustimmung)
7. die überplanmäßige Bereitstellung von jeweils 4 Mio. Euro in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 im Teilhaushalt Amt 61 bei dem Innenauftrag L540707001, Sachkonto 54120001 als Zuschuss zu den Betriebskosten der MVG, (einstimmige Zustimmung)

8. die außerplanmäßige Bereitstellung von 2 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2023 und 5 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2024 im Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt für die Erneuerung des Wassernetzes (vorbehaltlich der noch vorzunehmenden beihilferechtlichen Prüfung) (einstimmige Zustimmung), und
9. die außerplanmäßige Bereitstellung von 14 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2023 und 12,81 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2024 im Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft bei einem noch einzurichtenden Investitionsprojekt für die Erneuerung der Wasserwerke (einstimmige Zustimmung).

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 01.03.2023.

Punkt 44.9 **Wirtschaftliche Beteiligung Gründung einer kommunalen Abfallwirtschaft der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen AöR hier: Neue Beschlussfassung über den Satzungstext der gemeinsamen AöR und der Errichtungsvereinbarung**
Vorlage: 0244/2023

Der Werkausschuss des Entsorgungsbetriebes, die Ausschüsse für Finanzen und Beteiligungen sowie der Haupt- und Personalausschuss empfehlen und der Stadtrat beschließt einstimmig unter Beibehaltung des grundsätzlichen Umsetzungsbeschlusses vom 30.11.2022 (Drucksachen-Nr. 1470/2022/1) entsprechend des Änderungsbeschlusses vom 22.12.2022 (Drucksachen-Nr. 1726/2022):

1. den Abschluss der sich aus der Anlage 1 ergebenden Errichtungsvereinbarung zwischen der Stadt Mainz und dem Landkreis Mainz-Bingen
2. den sich aus der Anlage 2 ergebenden Satzungstext für die Anstalt des öffentlichen Rechts „Kommunale Abfallwirtschaft Mainz und Mainz Bingen AöR – gemeinsame kommunale Anstalt der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen“
3. die Ziffern 7 und 8 des Umsetzungsbeschlusses vom 30.11.2022 (Drucksachen-Nr. 1470/2022) werden aufgehoben.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.02.2023.

Punkt 45 **Kofinanzierung der Substitutionsambulanz des Landkreis Mainz-Bingen durch die Stadt Mainz im Rahmen einer Zuwendungsvereinbarung**
Vorlage: 0199/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen nach Vorberatung durch die zuständigen Gremien, die Kofinanzierung der Substitutionsambulanz des Kreises Mainz-Bingen. Die hierfür benötigten konsumtiven Mittel in Höhe von 100.000 Euro jährlich werden im Haushalt 2023-24 außerplanmäßig bereitgestellt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 25.01.2023.

Punkt 46 **„Konzept der Landeshauptstadt Mainz zur Betreuung und Unterstützung wohnungsloser und von Wohnungsverlust bedrohter Menschen in ihrer individuellen Lebenssituation“**
Vorlage: 0205/2023

Der Ausschuss und der Stadtrat beschließen ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen das Konzept der Landeshauptstadt Mainz zur Betreuung und Unterstützung wohnungsloser und von Wohnungsverlust bedrohter Menschen in ihrer individuellen Lebenssituation. Der Stadtratsantrag 0950/2020/2 Handlungsstandards zur Unterbringung ist hiermit für erledigt zu erklären.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 31.01.2023.

Punkt 47 **Finanzierung des Projektes „LerchenWiege“ – Ein elternunterstützendes Angebot auf dem Lerchenberg durch die Stadt Mainz im Rahmen einer Zuwendungsvereinbarung**
hier: Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2023/2024
Vorlage: 0222/2023

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen nach Vorberatung durch die zuständigen Gremien, die Finanzierung des Projektes „LerchenWiege“ – Ein elternunterstützendes Angebot auf dem Lerchenberg durch die Stadt Mainz. Die hierfür benötigten konsumtiven Mittel in Höhe von 35.021,00 Euro jährlich werden im Haushalt 2023/2024 außerplanmäßig bereitgestellt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.02.2023.

Punkt 48 **Jugendpflegeetat - Änderungen der Zuschussrichtlinien**
Vorlage: 0201/2023

Der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, nach Vorberatung im Jugendhilfeausschuss, die Änderungen der Zuschussrichtlinien der Landeshauptstadt Mainz für die Jugendpflegearbeit. Die Zuschusserhöhung soll erstmals ab 01.01.2023 für Maßnahmen, die im Jahr 2023 stattfinden werden, wirksam werden.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 27.01.2023.

Punkt 49 **Zweite Fortschreibung der Datenblätter zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum (Stadt Mainz)**
Vorlage: 0081/2023

Der Stadtvorstand, der Verkehrsausschuss und der Bauausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die zweite Fortschreibung der „Datenblätter zur Barrierefreiheit im öffentlichen Raum“. Der Behindertenbeirat nimmt die Fortschreibung der Datenblätter zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.02.2023.

Punkt 50 **Verlängerung des verkehrsberuhigten Bereichs in der Straße An der Kirchenpforte in Mainz-Bretzenheim**
Vorlage: 0256/2023

Der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim und der Verkehrsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt einstimmig, den verkehrsberuhigten Bereich in der Straße An der Kirchenpforte in Mainz-Bretzenheim zu verlängern. Kurzfristig soll die Ausweisung mittels Beschilderung und Markierung erfolgen, mittelfristig wird ein entsprechender Umbau angestrebt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.02.2023.

Punkt 51 **Sanierung Adenauer-Ufer, Erweiterung 2. Bauabschnitt**
Vorlage: 0216/2023

Der Ortsbeirat Mainz-Altstadt und Mainz-Neustadt werden angehört, der Ausschuss für Umwelt, Grün und Energie, der Jugendhilfeausschuss, der Verkehrsausschuss und der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die Erweiterung des zu überplanenden Bereichs der Maßnahme „Sanierung des Adenauerufers 2. BA“ gemäß der Darstellung in Anlage 1.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.02.2023.

Punkt 52 **Wirtschaftsplan 2023 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz**
Vorlage: 0251/2023

1. Der Werkausschuss und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen: Der Wirtschaftsplan 2023 für die Stadtreinigung -Eigenbetrieb der Stadt Mainz (BV 1503/2022) wird aufgehoben.
2. Der Werkausschuss und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen den Wirtschaftsplan 2023, den Finanzplan und die Stellenübersicht des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz.

Gleichzeitig werden festgesetzt:

a) der Gesamtbetrag der Kredite auf	8.500.000 Euro
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 Euro
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	5.000.000 Euro

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023 liegt den Fraktionen zur Einsicht vor.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.02.2023.

Punkt 53 **Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz zum Finanzplan 2022-2026**
Vorlage: 0249/2023

1. Der Werkausschuss und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen: Das Investitionsprogramm für die Stadtreinigung -Eigenbetrieb der Stadt Mainz- (BV 1446/2022) wird aufgehoben.
2. Der Werkausschuss und der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen das als Anlage beigefügte Investitionsprogramm des Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz für das Jahr 2023. Die jeweilige Beauftragung der Investitionen erfolgt durch einzelne Vorlagen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 21.02.2023.

Punkt 54 **Kulturbäckerei | Soziokulturelles Zentrum in der ehemaligen Kommissbrotbäckerei**
hier: Zielvorgaben der Verwaltung für den Kulturbäckerei e. V. im Doppelhaushalt 2023/24
Vorlage: 0238/2023

Der Kulturausschuss und der Stadtrat nehmen mehrheitlich die Zielvorgaben der Verwaltung für den Kulturbäckerei e. V. im Doppelhaushalt 2023/24 zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 16.02.2023.

Punkt 55 **Zukünftige Mainzer Stadtbibliothek und zukünftiges Haus der Geschichte**
hier: Weiterführung und Konkretisierung der jeweiligen Planungen
Vorlage: 0236/2023

Der Ortsbeirat Mainz-Altstadt nimmt zur Kenntnis, der Kulturausschuss, der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Wirtschaftsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt mehrheitlich:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses von 2008 zu einer Mainzer Stadtbibliothek die Planungen für eine zukünftige „Mainzer Stadtbibliothek“ und ein „Haus der Geschichte“ weiterzuführen und zu konkretisieren:

- Zusammenführung der Bibliotheken der Landeshauptstadt Mainz und des Literaturbüros zu einem neuen modernen gesellschaftlichen und kulturellen Zentrum mit Gastronomie und Clubkultur in repräsentativer zentraler Innenstadtlage.
- Generalsanierung des Gebäudes Rheinallee 3 B zur zukunftssicheren Unterbringung des Stadtarchivs und weiterer wichtiger, historisch forschender beziehungsweise tätiger Einrichtungen.

Als Einstieg in die Planungen soll die Verwaltung eine Machbarkeitsstudie beauftragen. Dafür werden außerplanmäßige Mittel in Höhe von 150.000 Euro bereitgestellt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.02.2023.

Punkt 56 **Bebauungsplanentwurf "Ludwigsburger Straße (H 101)"**
hier: - Erneuter Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs.1 BauGB
Vorlage: 0217/2023

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt einstimmig zu dem o.g. Bauleitplanentwurf:

1. den erneuten Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
2. die Vorlage in Planstufe I, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren durchzuführen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 06.02.2023.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 57 **Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien**

Punkt 57.1 **Ergänzung von Gremien**
Vorlage: 0002/2023

Der Stadtrat wählt bzw. entsendet ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die nachfolgenden Personen in die jeweiligen Gremien:

1. Mainzer Seniorenbeirat

(10 25 07/55)

Auf Vorschlag des Malteser Hilfsdienstes wird als Nachfolgerin von Sibille Borger

Carmen Vogt

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

2. Schulträgerausschuss

(10 25 07/85)

Auf Vorschlag der Arbeitgebervertretung wird als Nachfolger von Mathias Krusius

Marc Keßler

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der Elternschaft Realschule plus wird als zusätzliche Stellvertretung

Ralf Hänel

in das o. g. Gremium gewählt.

3. Jugendhilfeausschuss

(10 25 07/33-0)

Auf Vorschlag des AWO-Kreisverbandes Mainz-Stadt e.v. wird als Nachfolgerin von Nicole Dumno

Kathleen Herr

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Gesundheitsamtes wird als Nachfolgerin von Dr. Hans-Joachim Büttner

Dr. Monika Kögler

als Stellvertretung in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag des Beirates für Migration und Integration wird als zusätzliche Stellvertretung

Irma Ganovic

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Beirat für Bürgerbeteiligung

(10 25 07/186)

Auf Vorschlag der Verwaltung werden als beratende Mitglieder bzw. Stellvertretung in das o.g. Gremium berufen:

Mitglied:

Monika Roth

Stellvertretung:

N.N.

Ingo Jahn	Andreas Paul Vogel
Thomas Hauf	Christian Hensen
Saskia Ferretti	Katharina Bertz
Carina Beck	Franziska Voigt
Christoph Rosenkranz	N.N.
Elisabeth Körner	N.N.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 22.03.2023.

Punkt 58 **Einwohnerfragestunde [ca. 17.00 Uhr]**

Herr Oberbürgermeister Haase beantwortet Nachfragen zu Impfschäden und der Pandemie.

Punkt 59 **Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 17.30 Uhr]**

Hierzu sind keine Vorlagen zu verzeichnen.

Ende der Sitzung: 17:05 Uhr

gez.

Günter Beck
Vorsitz

gez.

Nino Haase
Vorsitz

gez.

Natalie Bauernschmitt
Schriftführung